



Rinderimpfstoffe von MSD Tiergesundheit

MEHR. WERT.
PRÄVENTION.

Infektionskrankheiten beim Rind – Rinderimpfstoffe

Erkrankung	Erreger	Impf-Ampel StIKoVet ¹	zur Verfügung stehender Impfstoff	zugelassen für
Bronchopneumonie / Atemwegserkrankung / Rindergrippe	BRSV PI3-V <i>M. haemolytica</i> *	Milcherzeuger: ●●○ Mutterkuhhaltung: ●●○ Rindermast: ●●●	Bovilis® IntraNasal RSP™ Live Bovigrip® RSP plus	Rind
	Bovines Coronavirus (BCoV)	noch nicht aufgenommen	Bovilis® Nasalgen®-C	Rind
Neugeborenen-Diarrhoe / Kälberdurchfall	Rotavirus Coronavirus <i>E. coli</i>	Milcherzeuger: ●●○ Mutterkuhhaltung: ●●○ Rindermast: ○○○	Bovilis® Rotavec® Corona	Rind
Clostridiosen / Clostridien-Infektionen (Enterotoxämie, Bazilläre Hämoglobinurie, Gasödemkrankheit, Rauschbrand, Pararauschbrand, Malignes Ödem, Tetanus, usw.)	Clostridien: <i>C. perfringens Typ A</i> , <i>C. perfringens Typ B</i> , <i>C. perfringens Typ C</i> , <i>C. perfringens Typ D</i> , <i>C. chauvoei</i> , <i>C. novyi</i> , <i>C. septicum</i> , <i>C. tetani</i> , <i>C. sordellii</i> , <i>C. haemolyticum</i>	Milcherzeuger: ●○○ Mutterkuhhaltung: ●○○ Rindermast: ●○○	Bravoxin®	Rind und Schaf
Tollwut	Tollwut-Virus	Milcherzeuger: ○○○ Mutterkuhhaltung: ○○○ Rindermast: ○○○	Nobivac® T	Rind, Schaf, Pferd, Hund, Katze, Frettchen

* Für Betriebe mit *Mannheimia haemolytica*-Problem

Erläuterung der Impf-Ampel

Die Ständige Impfkommission der Veterinärmedizin (StIKoVet) hat mit den Impfleitlinien für Wiederkäuer Impfeempfehlungen für Nutztiere herausgegeben. Mit der „Impf-Ampel“ in grün, gelb und rot wird eine hilfreiche Übersicht gegeben.¹

Farbcode

-
-
-
-
-
-

Interpretation

- Jedes Tier, unabhängig von Alter und Betriebssituation, sollte gegen diese Erkrankung geschützt sein.
- Eine Impfung ist empfohlen, wenn der Erreger in der Region endemisch oder im Bestand enzootisch ist.
- Eine Impfung kann für die entsprechende Nutzungsrichtung im Einzelfall sinnvoll sein.
- Eine Impfung ist für die entsprechende Nutzungsrichtung irrelevant.
- Behördliche Vorgaben sind zu beachten.
- Die Impfung ist verboten und erfolgt allenfalls nach behördlicher Anordnung im Seuchenfall.

Produkt Bovigrip® RSP plus



Produkt Bovilis® IntraNasal RSP™ Live



Erkrankung Bronchopneumonie /
Atemwegserkrankung /
Rindergrippe

Erkrankung Bronchopneumonie/
Atemwegserkrankung/
Rindergrippe

Impfstoffart inaktiviert, gebrauchsfertig

lebend, gefriergetrocknet

Tiere alle Rinder, Kälber ab 8. Tag, Kühe & Färsen

Rinder

Antigene viral: BRSV, PI3
bakteriell: *Mannheimia haemolytica*

BRSV, PI3

Dosierung 1 Dosis = 5 ml s.c.

1 Dosis = 2 ml i.n.

Grundimmunisierung 2 x i. A. von 4 Wochen

2 ml einmalig pro Tier, wobei 1 ml in jedes Nasenloch appliziert werden sollte

Wiederholungs-Impfung 2 Wochen vor Risikoperioden

Zeitpunkt ab 8. Tag

ab dem ersten Lebenstag

Beginn der Immunität 14 Tage nach Grundimmunisierung
auf höchstem Level

BRSV: 6 Tage nach der Impfung (Kälber geimpft
ab dem ersten Lebenstag),
5 Tage nach der Impfung (Kälber geimpft
ab einem Alter von 1 Woche)**
PI3: 1 Woche nach Impfung

Dauer der Immunität Untersuchungen ergaben, dass noch 5 Monate nach
abgeschlossener Grundimmunisierung Antikörper
gegen Antigene des Bovinen Respiratorischen
Synzytialvirus, des Parainfluenza-3-Virus sowie
gegen den *Mannheimia haemolytica* Serotyp A1
nachgewiesen werden konnten.

12 Wochen

zugelassene Indikationen aktive Immunisierung von Rindern gegen
M. haemolytica Serotyp A1 und A6,
BRSV und PI3-V

aktive Immunisierung von Kälbern zur Verringerung
der klinischen Symptome einer Atemwegserkrankung
und der viralen Ausscheidung, verursacht durch BRSV
und PI3-V

Besonderheiten

- gegen Viren und Bakterien
- serotypübergreifender Schutz
bei *M. haemolytica* durch IRP-Technologie (A1, A6)
- seronegative und seropositive Tiere
- Bestandsimpfung möglich (Kuh und Kalb)

- frühester Impfzeitpunkt (ab dem ersten Lebenstag)
- früher Beginn der Immunität
BRSV** 6 Tage nach der Impfung (Kälber geimpft
ab dem ersten Lebenstag), bzw. 5 Tage nach der
Impfung (Kälber geimpft ab einem Alter von
1 Woche), PI3-V eine Woche nach der Impfung
- Impfung mit oder ohne Applikator
- Haltbarkeit nach Anbruch 6 Stunden

Trächtigkeit und Laktation ja (Muttertierimpfung möglich,
12 – 3 Wochen vor Kalbung)

nein

**Impfampel StlKoVet
für die Erkrankung¹**

Milcherzeuger: ●●○
Mutterkuhhaltung: ●●○
Rindermast: ●●●

Milcherzeuger: ●●○
Mutterkuhhaltung: ●●○
Rindermast: ●●●

** Die Wirksamkeit gegen BRSV kann in Anwesenheit
maternalen Antikörper verringert sein.

Produkt **Bovilis® Nasalgen®-C**



Bovilis® Rotavec® Corona



Erkrankung **Bronchopneumonie/
Atemwegserkrankung/
Rindergrippe**

**Neugeborenen-Diarrhoe/
Kälberdurchfall**

Impfstoffart lebend, gefriergetrocknet

inaktiviert, gebrauchsfertig

Tiere Rinder

Rinder, Kühe und Färsen

Antigene BCoV

Rotavirus Serotyp G6 P5, Coronavirus, *E. coli*

Dosierung 1 Dosis = 2 ml i.n.

1 Dosis = 2 ml i.m.

Grundimmunisierung einmalig 2 ml in ein Nasenloch

einmalig 12 – 3 Wochen vor der ersten Kalbung

Wiederholungs-Impfung

1 × während jeder Trächtigkeit

Zeitpunkt ab dem ersten Lebenstag

Einmalimpfung zwischen 12 und 3 Wochen vor dem Abkalbetermin

Beginn der Immunität 5 Tage nach der Impfung

Dauer der Immunität 12 Wochen

Ausscheidung neutralisierender Antikörper mit dem Kolostrum / der Milch:

- mind. 14 Tage gegen Coronavirus
- mind. 7 Tage gegen Rotavirus

zugelassene Indikationen aktive Immunisierung von Kälbern ab dem ersten Lebenstag, um die durch Infektion mit dem bovinen Coronavirus verursachten **klinischen Symptome** einer Erkrankung der oberen Atemwege und die **nasale Virusausscheidung zu verringern**

Muttertierimpfung trächtiger Kühe und Färsen gegen Neugeborenenendurchfall hervorgerufen durch Rota-, Coronavirus und *E. coli*

Besonderheiten

- Kann am selben Tag, aber nicht gemischt, mit Bovilis® IntraNasal RSP™ Live verwendet werden. Von jedem Impfstoff 2 ml (1 Dosis) in ein anderes Nasenloch verabreichen
- einziger Impfstoff gegen coronabedingte Atemwegserkrankungen (BRD)
- frühester Impfzeitpunkt (ab dem ersten Lebenstag, auch bei Anwesenheit maternaler Antikörper)
- Impfung mit oder ohne Applikator
- ein Arbeitsgang zusammen mit der Nachgeburtsroutine (z. B. mit Nabeldesinfektion, Kolostrumgabe, Ohrmarke, gleichzeitig mit Bovilis® IntraNasal RSP™ Live)
- Haltbarkeit nach Anbruch: 24 Stunden

- Einmalimpfung
- lange AK-Ausscheidung
- langes Impffenster
- nachhaltige Reduktion der Durchfallhäufigkeit
- relevanter Rotavirus Serotyp G6 P5
- Haltbarkeit nach dem ersten Öffnen des Behältnisses: 28 Tage

Trächtigkeit und Laktation

nein

ja (Muttertierimpfung möglich, 12 – 3 Wochen vor Kalbung)

Impfampel StIKoVet für die Erkrankung¹

Milcherzeuger: ●●○
Mutterkuhhaltung: ●●○
Rindermast: ○○○

Produkt **Bravoxin®**

Produkt **Nobivac® T**

Erkrankung **Clostridiosen / Clostridien-Infektionen**
Erkrankung **Tollwut**

Impfstoffart	inaktiviert, gebrauchsfertig	inaktiviert, gebrauchsfertig
Tiere	Rinder und Schafe, ab 2 Wochen	Hunde, Katzen, Frettchen, Rinder, Pferde, Schafe
Antigene	Clostridien-Kombinationsimpfstoff: <i>C. perfringens Typ A, Typ B, Typ C, Typ D;</i> <i>C. chauvoii, C. novyi, C. septicum, C. tetani,</i> <i>C. sordelli, C. haemolyticum</i>	Tollwutvirus (Stamm Pasteur RIV)
Dosierung	Rind: 1 Dosis = 2 ml s.c., Schaf: 1 Dosis = 1 ml s.c.	1 Dosis = 1 ml, Rind: i.m., Schaf: s.c.
Grundimmunisierung	2 × i. A. von 4 – 6 Wochen	einmalig
Wiederholungs-Impfung	1 Impfung in 6 – 12 monatigen Intervallen	einmalig Rind: alle 2 Jahre, Schaf: jährlich
Zeitpunkt	ab einem Alter von 2 Wochen	ab einem Alter von 6 Monaten
Beginn der Immunität	2 Wochen nach Grundimmunisierung	3 – 4 Wochen nach Impfung
Dauer der Immunität	12 Monate aktive Immunität	Rind: 2 Jahre Schaf: 1 Jahr
zugelassene Indikationen	aktive Immunisierung gegen Infektionen und Intoxikationen durch o. g. 10 Clostridienarten, passive Immunisierung gegen Infektionen	Verhinderung der Erkrankung und Mortalität
Besonderheiten	• Rinder und Schafe • 10 wichtige Clostridienarten abgedeckt • Muttertierimpfung und damit lückenloser Schutz der Nachkommen möglich	
Trächtigkeit und Laktation	ja (Muttertierimpfung möglich, 2 – 8 Wochen vor Kalbung)	ja
Impfampel StlKoVet für die Erkrankung¹	Milcherzeuger: ●○○ Mutterkuhhaltung: ●○○ Rindermast: ●○○	Milcherzeuger: ○○○ Mutterkuhhaltung: ○○○ Rindermast: ○○○

Umfassender Impfschutz von MSD Tiergesundheit

**Bronchopneumonie /
Atemwegserkrankung /
Rindergrippe**

Bovigrip® RSP plus
Bovilis® IntraNasal RSP™ Live
Bovilis® Nasalgen®-C

**Neugeborenen-Diarrhoe /
Kälberdurchfall**

Bovilis® Rotavec® Corona



**Clostridiosen /
Clostridien-Infektionen**
Bravoxin®

Tollwut
Nobivac® T

1 StIKoVet am FLI; Leitlinie zur Impfung von Rindern und kleinen Wiederkäuern, 2. Auflage, Stand 01.01.2021, www.fli.de



Gebrauchsinformation
Bovigrip® RSP plus



Gebrauchsinformation
Bovilis® IntraNasal RSP™ Live



Gebrauchsinformation
Bovilis® Nasalgen®-C



Gebrauchsinformation
Bovilis® Rotavec® Corona



Gebrauchsinformation
Nobivac® T



Gebrauchsinformation
Bravoxin®

Besuchen Sie uns auf:



Copyright © 2023 Merck & Co., Inc., Rahway, NJ, USA and its affiliates. All rights reserved.

Die Wissenschaft für gesündere Tiere
Intervet Deutschland GmbH – ein Unternehmen der MSD Tiergesundheit
Intervet Deutschland GmbH · Feldstraße 1a · D-85716 Unterschleißheim · www.msd-tiergesundheit.de

 **MSD**
Tiergesundheit